



BOTSCHAFT DES GROSSEN GEMEINDERATS

**AN DIE STIMMBERECHTIGTEN DER EINWOHNERGEMEINDE
MÜNCHENBUCHSEE ZUR ABSTIMMUNGSVORLAGE
VOM 28. NOVEMBER 2021**

1. Budget 2022

1.1.	Das Wichtigste in Kürze	2
1.2.	Finanzpolitische Entwicklung	6
1.3.	Erläuterungen zu den einzelnen Funktionen	8
	<i>Allgemeine Verwaltung</i>	<i>8</i>
	<i>Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung.....</i>	<i>8</i>
	<i>Bildung.....</i>	<i>10</i>
	<i>Kultur, Sport und Freizeit, Kirche.....</i>	<i>11</i>
	<i>Gesundheit.....</i>	<i>12</i>
	<i>Soziale Sicherheit</i>	<i>13</i>
	<i>Verkehr und Nachrichtenübermittlung</i>	<i>14</i>
	<i>Umwelt und Raumordnung.....</i>	<i>15</i>
	<i>Volkswirtschaft</i>	<i>16</i>
	<i>Finanzen und Steuern.....</i>	<i>17</i>
1.4.	Erfolgsrechnung nach Funktionen.....	20
1.5.	Erfolgsrechnung nach Sachgruppen	25
1.6.	Investitionen 2022.....	26
1.7.	Investitionsrechnung nach Funktionen	27
1.8.	Antrag des Grossen Gemeinderates	28

2.	Änderung der baurechtlichen Grundordnung Zone für öffentliche Nutzung M (ZöN M), Hofwil	
2.1.	Das Wichtigste in Kürze	29
2.2.	Ausgangslage	29
2.3.	Anpassung ZöN M Gymnasium Hofwil	31
2.4.	Termine.....	34
2.5.	Finanzielle Auswirkungen.....	34
2.6.	Antrag des Grossen Gemeinderates	35

1. Budget 2022

Der Grosse Gemeinderat unterbreitet Ihnen das Budget 2022 mit der Erfolgsrechnung für das Jahr 2022 zur Genehmigung sowie das Investitionsbudget 2022 zur Kenntnisnahme.

In dieser Botschaft ist eine Kurzfassung des Zahlenmaterials enthalten. Falls Sie sich ausführlicher mit den einzelnen Budgetzahlen befassen möchten, steht Ihnen das detaillierte Budget 2022 selbstverständlich zur Verfügung. Das Budget 2022 kann auf www.muenchenbuchsee.ch heruntergeladen werden oder bei der Finanzabteilung, Bernstrasse 8, Tel. 031 868 81 50 / E-Mail: finanzverwaltung@muenchenbuchsee.ch, kostenlos bezogen werden.

1.1. Das Wichtigste in Kürze

In den letzten Jahren konnte die Einwohnergemeinde Münchenbuchsee durchwegs positive Rechnungsabschlüsse in der Erfolgsrechnung des Allgemeinen Haushaltes verbuchen. Die Ertragsüberschüsse führten dazu, dass per 01.01.2021 der Bilanzüberschuss CHF 8.50 Mio. beträgt. Die Finanzpolitische Reserve ist zum selben Zeitpunkt mit CHF 1.971 Mio. bilanziert. Die finanzielle Situation darf als stabil bezeichnet werden.

Seit letztem Jahr beschäftigt uns die Corona-Pandemie in allen unseren Lebenslagen, in allen unseren Lebensbereichen.

Die schlimmsten Befürchtungen, aus wirtschaftlicher Sicht betrachtet, sind grösstenteils nicht eingetreten. Die Auswirkungen auf den Finanzhaushalt der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee sind nach wie vor schwer abschätzbar. Im Bereich der Steuererträge (Natürliche und Juristische Personen) muss für das Jahr 2021 mit Mindererträgen gerechnet werden. Für das Jahr 2022 kann jedoch wieder mit einem Mehrertrag gerechnet werden.

Die Aufwendungen der Beiträge an den Lastenausgleich des Kantons Bern steigen um insgesamt CHF 15.00 für das Jahr 2022 pro Kopf an.

Im Budget 2022 ist erstmalig die Auflösung der Spezialfinanzierung (SF) Reserve Übertragung Verwaltungsvermögen EV (Buchgewinn Auslagerung EMAG) abgebildet. Die Entnahme aus der SF in der

Höhe von CHF 924'100.00 wird vollumfänglich in die SF Vorfinanzierung Hochbauten des Verwaltungsvermögens eingelegt. Entsprechend ist die Buchung Aufwand/Ertrags neutral, erhöht jedoch den Umsatz der Erfolgsrechnung.

Bereits in der Jahresrechnung 2021 wurde diese Buchung vorgenommen. Sie war jedoch im Budget 2021 noch nicht berücksichtigt.

Das vorliegende Budget 2022 basiert auf einer gleichbleibenden Steueranlage von 1.64 Einheiten.

Das Gesamtergebnis der Spezialfinanzierungen (SF) weist im Budget 2022 einen Aufwandüberschuss von total CHF 264'500.00 aus. Die Ansätze der Gebühren der Wasserversorgung, der Abwasserentsorgung und die Ersatzabgaben der Feuerwehr bleiben für das Jahr 2022 unverändert. Die Ansätze der Grundgebühren der Abfallentsorgung werden dagegen um 25% reduziert.

Zusammenfassung Budget 2022 Allgemeiner Haushalt

Total Aufwand	CHF	35'458'600.00
Total Ertrag	CHF	33'519'800.00
Operatives Ergebnis	CHF	-1'938'800.00
Ausserordentlicher Aufwand ¹	CHF	924'100.00
Ausserordentlicher Ertrag ²	CHF	1'793'800.00
Ergebnis vor Abschlussbuchung	CHF	-1'069'100.00
Entnahme aus Bilanzüberschuss	CHF	1'069'100.00
Ergebnis Budget 2022	CHF	0.00

¹ Ausserordentlicher Aufwand

Einlage in Spezialfinanzierung Vorfinanzierung

Hochbauten Verwaltungsvermögen CHF 924'100.00

² Ausserordentlicher Ertrag:

Entnahme aus Spezialfinanzierung Vorfinanzierung

Hochbauten Verwaltungsvermögen CHF 60'000.00

Entnahme aus Spezialfinanzierung Reserve Übertragung

Verwaltungsvermögen EV (EMAG) CHF 924'100.00

Entnahme Finanzpolitischer Reserve CHF 251'700.00

Auflösung Neubewertungsreserve CHF 558'000.00

Gesamtergebnis Gemeinde

Das gesamte Haushaltsergebnis setzt sich aus dem Ergebnis des Steuerhaushalts und den Ergebnissen der Spezialfinanzierungen zusammen.

Erfolgsrechnung	Budget 2022	Budget 2021
Betrieblicher Aufwand	41'147'800.00	41'443'500.00
Betrieblicher Ertrag	38'835'300.00	38'813'700.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-2'312'500.00	-2'629'800.00
Finanzaufwand	769'600.00	800'800.00
Finanzertrag	786'800.00	779'000.00
Ergebnis aus Finanzierung	17'200.00	-21'800.00
Operatives Ergebnis	-2'295'300.00	-2'651'600.00
Ausserordentlicher Aufwand	924'100.00	0.00
Ausserordentlicher Ertrag	1'793'800.00	1'419'500.00
Ausserordentliches Ergebnis	869'700.00	1'419'500.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung *	-1'425'600.00	-1'232'100.00
* Ergebnis Allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen		
Investitionsrechnung		
Ausgaben	8'955'000.00	4'429'000.00
Einnahmen	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	8'955'000.00	4'429'000.00
Finanzierung		
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-1'425'600.00	-1'232'100.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen (VV)	2'028'000.00	2'099'900.00
Einlagen Fonds/Spezialfinanzierungen	1'082'600.00	1'081'600.00
Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen	-603'000.00	-592'500.00
Wertberichtigungen Darlehen VV	0.00	0.00
Wertberichtigungen Beteiligungen VV	0.00	0.00
Abschreibungen Investitionsbeiträge	215'200.00	98'500.00
Einlagen in das Eigenkapital	924'100.00	0.00
Entnahmen aus dem Eigenkapital	-1'793'800.00	-1'419'500.00
Selbstfinanzierung	427'500.00	35'900.00
Nettoinvestitionen	-8'955'000.00	-4'429'000.00
Finanzierungsergebnis	-8'527'500.00	-4'393'100.00

1.2. Finanzpolitische Entwicklung

In den vergangenen Jahren konnten durchwegs positive Rechnungsabschlüsse verzeichnet werden.

In der Bilanz der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee wird per 01.01.2021 ein Bilanzüberschuss von CHF 8.5 Mio. bilanziert. Weiter ist eine Finanzpolitische Reserve in der Höhe von CHF 1.971 Mio. bilanziert.

Nach wie vor sind die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Finanzhaushalt schwer abschätzbar. Für das Jahr 2021 sind Mindereinnahmen im Bereich der Gemeindesteuern budgetiert. Ab dem Jahr 2022 können jedoch wieder Mehrerträge budgetiert werden. Die Ergebnisse der Erfolgsrechnung des Allgemeinen Haushalts entwickeln sich in den kommenden Jahren positiv. Im Jahr 2023 kann, infolge einer Entnahme aus der Finanzpolitischen Reserve ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt werden. Ab dem Jahr 2024 können Ertragsüberschüsse ausgewiesen werden. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die Abschreibung des Verwaltungsvermögens unter HRM1 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell) per Ende 2023 vollständig erfolgt ist. Ab dem Jahr 2024 entsteht dadurch ein Minderaufwand von CHF 1.252 Mio.

In den Jahren 2021 bis 2025 wird die Neubewertungsreserve aufgelöst. Diese Auflösung ergibt einen jährlichen Ertrag von CHF 0.558 Mio.

Im Jahr 2026, nach Ablauf der Auflösung der Neubewertungsreserve, entwickelt sich der Ertragsüberschuss entsprechend, er ist um CHF 0.466 Mio. tiefer als im Vorjahr.

Durch die Aufwandüberschüsse der Jahre 2021 und 2022 wird sich der Bilanzüberschuss auf CHF 6.509 Mio. reduzieren. Die Ertragsüberschüsse der Jahre 2024 bis 2026 sind in die Finanzpolitische Reserve einzulegen. Dadurch erhöht sich dieser Bestand bis ins Jahr 2026 auf CHF 4.983 Mio.

Beträge in TCHF

Finanzplanergebnisse	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Nettoinvestitionen Allgemeiner Haushalt	2'969	6'765	5'013	4'992	5'031	2'140
Ergebnis Erfolgsrechnung	-1'783	-1'320	-189	1'577	1'550	1'186
Einlage finanzpolitische Reserve	0	0	0	1'577	1'550	1'186
Entnahme finanzpoliti- scher Reserve	861	251	189	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-922	-1'069	0	0	0	0
Finanzpolitische Reserve	1'110	859	670	2'247	3'797	4'983
Bilanzüberschuss	7'578	6'509	6'509	6'509	6'509	6'509

Die Investitionsplanung zeigt, dass in den kommenden Jahren durchschnittlich CHF 4.5 Mio. Investitionen geplant sind. Es wird notwendig sein, die einzelnen Projekte zu priorisieren und zu entscheiden, welche Projekte ausgeführt werden müssen und welche Projekte, ohne negative Auswirkungen auf die Einwohnergemeinde Münchenbuchsee, zurückgestellt werden können.

In der Investitionsplanung noch nicht enthalten ist die Schulraumplanung. Die Firma Kontextplan wurde mit der Erarbeitung der Schulraumplanung beauftragt. Der Bericht mit einer entsprechenden Lösungskonzeption liegt mittlerweile vor. Das in der Lösungskonzeption ausgewiesene Investitionsvolumen (nur Gebäude, keine Mobilien) in der Höhe von ca. CHF 90 Mio. ist für die Einwohnergemeinde Münchenbuchsee aus finanzieller Sicht nicht umsetzbar. Die Firma Kontextplan wird in den nächsten Monaten die vorliegende Lösungskonzeption überarbeiten müssen.

Solange keine Lösungskonzeption vorliegt, welche finanziell tragbar und umsetzbar ist, erachtet der Gemeinderat es nicht als zielführend, irgendwelche Zahlen der Schulraumplanung in die Finanzplanung aufzunehmen.

1.3. Erläuterungen zu den einzelnen Funktionen

Allgemeine Verwaltung

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Budget 2022	4'310'700.00	383'800.00	3'926'900.00
Budget 2021	4'343'900.00	366'400.00	3'977'500.00
Rechnung 2020	4'314'571.58	387'290.01	3'927'281.57

Der Nettoaufwand im Budget 2022 reduziert sich um CHF 50'600.00 gegenüber dem Vorjahresbudget 2021.

Der Aufwand der Legislative (Funktion 0110) beläuft sich auf CHF 107'300.00. Im Jahr 2022 finden Regierungsrats- und Grossratswahlen statt. Für den freien Ratskredit des Grossen Gemeinderats sind CHF 10'500.00 veranschlagt.

Bei den Berechnungen der Personalbesoldungen wurde keine generelle Teuerungszulage berücksichtigt. Für individuelle Besoldungserhöhungen wurde mit einer Quote von 1,0% gerechnet.

Der Aufwand für die Informatik beläuft sich inkl. Abschreibungen auf CHF 337'100.00 (Budget 2021: CHF 313'900.00).

Der Nettoaufwand der Verwaltungliegenschaften beläuft sich auf CHF 115'300.00 (Budget 2021: CHF 109'300.00).

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Budget 2022	1'427'400.00	1'130'800.00	296'600.00
Budget 2021	1'597'800.00	1'313'400.00	284'400.00
Rechnung 2020	1'508'333.40	1'228'062.87	280'270.53

Der Nettoaufwand für das Budget 2022 erhöht sich um CHF 12'200.00 gegenüber dem Budget 2021.

Gemeindepolizei

Es sind wiederum zwei Kontrollen pro Woche für den ruhenden Verkehr vorgesehen (Aufwand CHF 47'000.00). An Einnahmen aus Bussen sind CHF 50'000.00 budgetiert. Für den Einkauf von Ressourcen bei der Kantonspolizei Bern sind wie in den Vorjahren CHF 120'000.00 enthalten.

Allgemeines Rechtswesen

Zu diesem Bereich gehören die Aufwendungen und Erträge der Baupolizei und der Einwohner- und Fremdenkontrolle. Der Nettoertrag beläuft sich auf CHF 91'000.00 (Budget 2021: CHF 100'600.00). Bei den Baubewilligungen wird mit einem Aufwand von CHF 55'000.00 gerechnet (Budget 2021: CHF 40'000.00) und Gebühreneinnahmen von CHF 90'000.00 (Budget 2021: CHF 80'000.00).

Feuerwehr

Per 01.01.2022 wird die Feuerwehr Münchenbuchsee in die Feuerwehr Region Moossee überführt. Entsprechend gestaltet sich das neue Budget. Der budgetierte Beitrag an die Regio Feuerwehr Moossee beträgt CHF 560'000.00 und für den Gebäudeunterhalt CHF 28'000.00. Demgegenüber wird mit einem Mietertrag von CHF 60'000.00 und Ersatzabgaben von CHF 700'000.00 gerechnet. Der Ertragsüberschuss beläuft sich auf CHF 172'000.00.

Militärische Verteidigung

Der Nettoaufwand der Truppenunterkunft und der Schiessanlage beläuft sich auf CHF 83'200.00 (Budget 2021: CHF 76'400.00).

Zivile Verteidigung

Der Nettoaufwand für den Zivilschutz und den zivilen Gemeindeführungsstab beträgt CHF 169'500.00 (Budget 2021: CHF 173'600.00). Die Entschädigung an die ZSO Bern plus beläuft sich gemäss Vereinbarung auf CHF 120'800.00.

Bildung

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Budget 2022	10'648'100.00	1'965'800.00	8'682'300.00
Budget 2021	10'143'100.00	1'652'800.00	8'490'300.00
Rechnung 2020	9'967'041.93	1'745'152.75	8'221'889.18

Der Nettoaufwand für das Budgetjahr 2022 erhöht sich gegenüber dem Vorjahresbudget 2021 um CHF 192'000.00.

Lastenausgleich Lehrergehälter

Die Gemeindeanteile an der Lastenverteilung der Besoldungskosten für die Lehrkräfte betragen CHF 4'394'000.00 (Budget 2021: CHF 4'202'000.00). Höhere Schülerzahlen und generelle Gehaltserhöhungen führen zu der Kostensteigerung.

Kindergarten, Primar- und Sekundarstufe

Aufgrund höherer Schülerzahlen ist bei den Lehrmitteln ein Mehraufwand zu verzeichnen (Budget 2022: CHF 394'500.00 / Budget 2021: CHF 364'000.00). Wegen Ausfalls von Exkursionen, Schulreisen, Lagern und Projekten aufgrund der Corona-Pandemie sind im Jahr 2022 mehr Anlässe geplant als in den Vorjahren (Budget 2022: CHF 166'300.00 / Budget 2021: CHF 119'300.00). Für den Schulbesuch in anderen Gemeinden sind total CHF 220'000.00 budgetiert (Budget 2021: CHF 210'000.00). Im Wesentlichen ist hier der Kostenanteil für die GYM1-Schüler/innen enthalten.

Musikschule

Für den Beitrag an die Musikschule Münchenbuchsee sind wegen höherer Schülerzahlen total CHF 390'000.00 budgetiert (Budget 2021: CHF 365'000.00). Der Beitrag 2020 belief sich auf CHF 389'512.25.

Schulliegenschaften

Für den baulichen Unterhalt der Schulliegenschaften sind CHF 377'000.00 (Budget 2021: CHF 426'500.00) budgetiert. Nebst dem laufenden Unterhalt sind grössere Unterhaltsarbeiten in den Schulanlagen Allmend, Paul Klee, Riedli und Waldegg, im Kindergarten Ursprung sowie in der Kita Ringstrasse geplant. Zusätzlich sind für den Unterhalt der Lehrschwimmhalle Riedli CHF 19'900.00 veranschlagt. Die übrigen Aufwendungen bewegen sich im Rahmen des Vorjahres.

Tagesbetreuung

Wie in den Vorjahren wird mit steigenden Belegungszahlen gerechnet. Seit dem Schuljahr 2020/2021 stehen der Tagesschule in der Saal- und Freizeitanlage zusätzliche Räume zur Verfügung. Das Betreuungsangebot umfasst 39 Wochen.

Schulleitung und Schulverwaltung

Es wird mit Kosten von CHF 751'000.00 (Budget 2021: CHF 760'600.00) gerechnet. Die Aufwendungen für den laufenden Unterhalt der ICT der Schulen belaufen sich auf CHF 89'800.00. Infolge Beschaffung der neuen ICT-Infrastruktur ergeben sich planmässige Abschreibungen von CHF 233'000.00 (Budget 2021: CHF 196'000.00).

Schülertransporte

Für Schülertransporte des Kindergartens, der Primar- und Sekundarstufe sowie der Tagesschule sind Kosten von Total CHF 139'400.00 (Budget 2021: CHF 129'500.00) budgetiert. Infolge des zusätzlichen Standorts der Tagesschule und einer neuen Kindergartenklasse in der Saal- und Freizeitanlage sind die Aufwendungen höher als bis und mit dem Jahr 2020.

Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Budget 2022	1'802'400.00	194'300.00	1'608'100.00
Budget 2021	1'612'100.00	228'600.00	1'383'500.00
Rechnung 2020	1'532'589.60	169'661.90	1'362'927.70

Der Nettoaufwand für das Budgetjahr 2022 erhöht sich gegenüber dem Vorjahresbudget 2021 um CHF 224'600.00.

Bibliotheken

Für den Betriebsbeitrag an die Kornhausbibliothek sind analog dem Jahr 2021 CHF 170'000.00 budgetiert. Die Kornhausbibliothek befindet sich seit September 2020 an der Bahnhofstrasse 17. Die Kosten für die Miete, den Reinigungsunterhalt sowie Heiz- und Nebenkosten sind in dieser Funktion abgebildet (vorher Zentrum Alte Post, Funktion 0291).

Konzert und Theater

Gemäss den Leistungsverträgen mit den Kulturinstitutionen von mindestens regionaler Bedeutung beträgt der Anteil von Münchenbuchsee rund CHF 260'000.00.

Übrige Kultur

Der Beitrag an den Kulturverein Münchenbuchsee beläuft sich auf unverändert CHF 33'000.00.

Sportzentrum Hirzenfeld

Der Beitrag an den Trägerverein Hirzi beträgt CHF 316'300.00. Die Berechnung basiert auf der aktuell gültigen Leistungsvereinbarung. Die Abschreibungskosten erhöhen sich aufgrund der Sanierung der Eisbahn (Budget 2022: CHF 208'500.00 / Budget 2021: CHF 98'500.00).

Freizeit

Für den Unterhalt der öffentlichen Anlagen, der gemeindeeigenen Plätze und Spielplätze ist ein Betrag von total CHF 262'500.00 eingestellt. Bei den öffentlichen Anlagen werden gemäss dem neuen Werkhofvertrag zusätzliche Leistungen erbracht.

Saal- und Freizeitanlage

Der Nettoaufwand dieser Liegenschaft beläuft sich auf CHF 102'400.00 (Budget 2021: CHF 53'500.00). Der Bräter/Kocher muss ersetzt werden (CHF 23'000.00). Für den baulichen Unterhalt sind CHF 45'000.00 budgetiert. Nebst dem normalen Unterhalt ist der Ersatz der Storen des grossen Saals geplant. Die Heizkosten erhöhen sich aufgrund des Anschlusses an den Wärmeverbund Zentrum (Budget 2022: CHF 62'000.00 / Budget 2021: CHF 43'000.00)

Gesundheit

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Budget 2022	56'200.00	0.00	56'200.00
Budget 2021	53'300.00	0.00	53'300.00
Rechnung 2020	52'725.80	0.00	52'725.80

Der Nettoaufwand für das Budgetjahr 2022 erhöht sich gegenüber dem Vorjahresbudget 2021 um CHF 2'900.00.

Die Kosten für die schulärztliche und schulzahnärztliche Pflege bewegen sich im Rahmen der Vorjahre.

Soziale Sicherheit

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Budget 2022	10'330'100.00	732'400.00	9'597'700.00
Budget 2021	11'103'700.00	1'292'800.00	9'810'900.00
Rechnung 2020	9'237'729.65	748'639.46	8'489'090.19

Der Nettoaufwand für das Budgetjahr 2022 reduziert sich gegenüber dem Vorjahresbudget 2021 um CHF 234'700.00.

Lastenausgleich Ergänzungsleistung

Gemäss der kantonalen Finanzplanung wird im Jahr 2022 mit EL-Kosten von insgesamt CHF 2'477'500.00 gerechnet (Budget 2021: CHF 2'430'800.00).

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Der Beitrag an den Verein Jugendwerk beläuft sich gemäss Leistungsvereinbarung auf CHF 128'100.00.

Kinderkrippen und Kinderhorte

Der Aufwand 2020 für das per 01.01.2020 eingeführte Betreuungsgutscheinsystem belief sich auf total CHF 846'491.05. Für die Kinderbetreuung in Kindertagesstätten und bei Tageseltern ist im Jahr 2022 ein Betrag von CHF 910'000.00 budgetiert. Der Lastenausgleichsbeitrag beträgt CHF 670'000.00 (Rechnung 2020: CHF 661'572.36).

Sozialhilfe

Die Gesamtkosten an den Regionalen Sozialdienst Münchenbuchsee (RSM) teilen sich wie folgt auf:

Lastenausgleich Sozialhilfe	CHF5'931'600.00	<i>(nicht beeinflussbar)</i>
Betriebskosten RSM	<u>CHF 350'000.00</u>	
Total	CHF6'281'600.00	

Gegenüber dem Budget 2021 (CHF 6'540'500.00) ergibt sich ein Minderaufwand von CHF 258'900.00. Entgegen der letztjährigen Einschätzungen resultierten im Lastenausgleich gegenüber den Vorjahren in der individuellen Sozialhilfe keine markanten Mehrkosten, da vorgelagerte Massnahmen diese vorerst aufzufangen scheinen. Der Aufwand im Rechnungsjahr 2020 betrug total CHF 5'501'233.95. Für das Jahr 2022 wird angenommen, dass mit einer Zunahme des Lastenausgleichsanteils aufgrund des Zuständigkeitswechsels von vorläufig Aufgenommenen/Flüchtlingen und den Mehrkosten in der individuellen Sozialhilfe wegen der Corona-Pandemie gerechnet werden muss.

Für die Weiterführung des Projekts „Schlüsselpersonen“ sind CHF 16'500.00 budgetiert.

Der Beitrag an die Organisation „KARIBU“ Interkultureller Frauentreff in Zollikofen beträgt gemäss Leistungsvertrag CHF 22'900.00 pro Jahr.

Ab dem Jahr 2021 sind für ein Hausbesuchsprogramm der Mütter- und Väterberatung Kanton Bern neu CHF 25'000.00 budgetiert.

Der Verein „Kulturbrücke Buchsi“ erhält ab dem Jahr 2021 einen Beitrag von CHF 9'000.00, u.a. für die Durchführung von Deutschkursen.

Verkehr und Nachrichtenübermittlung

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Budget 2022	2'780'600.00	338'300.00	2'442'300.00
Budget 2021	2'685'500.00	335'600.00	2'349'900.00
Rechnung 2020	2'570'228.10	296'662.15	2'273'565.95

Der Nettoaufwand für das Budgetjahr 2022 erhöht sich gegenüber dem Vorjahresbudget 2021 um CHF 92'400.00.

Gemeindestrassennetz

Für den betrieblichen und baulichen Unterhalt des Gemeindestrassennetzes sind netto CHF 1'145'900.00 (Budget 2021: CHF 1'148'600.00) budgetiert. Die Strassenleuchten der öffentlichen Beleuchtung werden etappenweise auf LED umgerüstet, daher reduzieren sich die Unterhaltskosten gegenüber dem Budget 2021 (CHF 185'000.00) um CHF 38'000.00 auf CHF 147'000.00.

Regionalverkehr

Für die Erneuerung der Bushaltestellen Waldegg Ost und West sind CHF 70'000.00 budgetiert.

Öffentlicher Verkehr

Die Beiträge an den Lastenausgleich Öffentlicher Verkehr belaufen sich auf CHF 1'276'800.00 und nehmen gegenüber dem Budget 2021 um CHF 96'300.00 zu. Folgende Sachverhalte führen zu steigenden ÖV-Ausgaben: Zusätzliche Abgeltungen für Ertragsausfälle wegen der Corona-Pandemie, Angebotsanpassungen und Grossprojekte, z.B. Ausbau Bahnhof Bern.

Umwelt und Raumordnung

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Budget 2022	6'145'100.00	5'488'400.00	656'700.00
Budget 2021	6'054'300.00	5'440'100.00	614'200.00
Rechnung 2020	6'112'060.90	5'594'161.35	517'899.55

Der Nettoaufwand für das Budgetjahr 2022 erhöht sich gegenüber dem Vorjahresbudget 2021 um CHF 42'500.00.

Die in diesem Aufgabenbereich enthaltenen Betriebe (Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung) müssen finanziell selbsttragend sein. Ertrags- und Aufwandüberschüsse sind über die vorhandenen Spezialfinanzierungen auszugleichen und beeinflussen das Budgetergebnis des Allgemeinen Haushaltes nicht.

Wasserversorgung

Für das Jahr 2022 wird ein Ertragsüberschuss von CHF 7'700.00 budgetiert (Budget 2021: Ertragsüberschuss CHF 19'900.00). Mit diesem Ertragsüberschuss wird sich der Bestand Rechnungsausgleich im Jahr 2022 auf CHF 519'700.00 erhöhen.

Abwasserentsorgung

Für das Jahr 2022 wird ein weiterer Aufwandüberschuss budgetiert. Dieser beläuft sich auf CHF 372'000.00 (Budget 2021: CHF 129'200.00). Der hohe Bestand des Rechnungsausgleiches lässt diese Budgetierung zu. Der Bestand Rechnungsausgleich wird per Ende 2022 CHF 3'271'200.00 betragen.

Abfallentsorgung

In Anbetracht des hohen Eigenkapitals der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung hat der Gemeinderat beschlossen, die Grundgebühren per 01.01.2022 um 25% zu senken. Daher ergeben sich Mindereinnahmen von CHF 92'000.00 und der Aufwandüberschuss der Abfallentsorgung erhöht sich auf CHF 167'300.00 (Budget 2021: Aufwandüberschuss CHF 65'500.00). Der Bestand Rechnungsausgleich beläuft sich per Ende 2022 noch auf CHF 1'081'400.00.

Naturgefahren

Der Beitrag an die Stiftung «Einsatzkostenversicherung der Gemeinden in ausserordentlichen Lagen» (EKV) beträgt CHF 30'000.00.

Arten- und Landschaftsschutz

Für den Unterhalt der gemeindeeigenen Bäume sind CHF 30'000.00 enthalten. Für den Beitrag an den Landschaftsschutz ist gemäss Beschluss des Grossen Gemeinderates aus dem Jahr 1994 ein Betrag von CHF 20'000.00 vorgesehen.

Begräbnisgemeinde

Die Abgabe an die Begräbnisgemeinde beträgt CHF 160'000.00.

Raumordnung allgemein

Für Fachberatungen sind wie im Vorjahr CHF 48'000.00 eingestellt. Die Abschreibungen, die sich aufgrund der Projekte in diesem Bereich (u.a. Revision Ortsplanung, Testplanung Bahnhofgebiet) ergeben, sind mit CHF 85'000.00 budgetiert (Budget 2021: CHF 75'000.00).

Regionalkonferenzen

Der Beitrag an die Regionalkonferenz Bern-Mittelland beträgt analog dem Vorjahr CHF 56'200.00.

Volkswirtschaft

	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand
Budget 2022	492'700.00	475'200.00	17'500.00
Budget 2021	555'400.00	537'300.00	18'100.00
Rechnung 2020	482'407.60	477'822.00	4'585.60

Der Nettoaufwand für das Budgetjahr 2022 reduziert sich gegenüber dem Vorjahresbudget 2021 um CHF 600.00.

Wärmeverbund Riedli

Die Spezialfinanzierung Wärmeverbund Riedli rechnet für das Budget 2022 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 3'100.00 (Budget 2021: CHF 47'000.00). Der Bestand Rechnungsausgleich wird per Ende Jahr 2021 voraussichtlich aufgebraucht sein. Gemäss der Finanzplanung kann jedoch ab dem Jahr 2022 wieder mit Ertragsüberschüssen gerechnet werden.

Finanzen und Steuern

	Aufwand	Ertrag	Nettoertrag
Budget 2022	5'167'000.00	32'451'300.00	27'284'300.00
Budget 2021	4'226'800.00	31'208'900.00	26'982'100.00
Rechnung 2020	6'872'812.53	32'003'048.60	25'130'236.07

Steueranlage

Die Berechnung des gesamten Steuerertrages basiert auf einer unveränderten Steueranlage von 1.64 Einheiten.

Liegenschaftssteuer

Der Ansatz für die Berechnung der Liegenschaftssteuern bleibt unverändert auf 1.2 Promille der amtlichen Werte.

Fiskalertrag

Der Nettosteuerertrag beläuft sich auf CHF 27.394 Mio. (Budget 2021: CHF 26.517 Mio. / Rechnung 2020: CHF 29.237 Mio. mit Steueranlage 1.64).

	Budget 2022	Budget 2021	Rechnung 2020
Einkommenssteuern NP	19'730'000.00	19'461'500.00	19'600'653.50
Nachsteuern/Bussen NP	20'000.00	20'000.00	40'970.70
Vermögenssteuern NP	1'652'000.00	1'467'000.00	1'584'488.05
Quellensteuern	332'000.00	312'000.00	465'542.85
Steuerausscheidungen NP netto	308'000.00	248'000.00	333'926.15
Gewinnsteuern JP	1'600'000.00	1'300'000.00	2'067'835.25
Nachsteuern/Bussen JP	0.00	0.00	9'115.40
Kapitalsteuern JP	22'000.00	20'000.00	11'791.85
Holdingsteuern JP	6'000.00	5'000.00	-24'579.15
Steuerausscheidungen JP netto	530'000.00	560'000.00	185'856.85
Grundstückgewinnsteuer	400'000.00	350'000.00	2'262'260.65
Sonderveranlagungen	370'000.00	350'000.00	383'003.90
Eingang abg. Steuern	30'000.00	30'000.00	29'697.45
Liegenschaftssteuern	2'600'000.00	2'600'000.00	2'520'672.75

Hundesteuern	44'000.00	44'000.00	45'000.00
./. Abschreibungen	-250'000.00	-250'000.00	-210'555.62
./. Wertberichtigungen			-68'874.75
Nettosteuerertrag	27'394'000.00	26'517'500.00	29'236'805.83

Finanz- und Lastenausgleich

Gemäss der kantonalen Finanzplanungshilfe ergeben sich für 2022 folgende Beträge:

- Lastenausgleich neue Aufgabenteilung CHF 1'901'800.00
- Soziodemografischer Zuschuss CHF -168'000.00
- Zuschuss Finanzausgl. Disparitätenabbau CHF -473'200.00

- Nettoaufwand CHF 1'260'600.00

Lastenausgleich Neue Aufgabenteilung

Bei diesem Lastenausgleich handelt es sich um Aufgabenverschiebungen zwischen dem Kanton und den Gemeinden.

Soziodemografischer Zuschuss

Gemeinden, die aufgrund ihrer soziodemografischen Situation belastet sind, erhalten jährlich einen Zuschuss. Die unterschiedlichen, durch die soziale Struktur der Bevölkerung verursachten finanziellen Belastungen der Gemeinden werden in einem Soziallastenindex abgebildet. Der Soziallastenindex berechnet sich anhand des Anteils Arbeitslose, Ausländer/innen und EL-Bezüger/innen, die von den Gemeinden nicht direkt beeinflusst werden können.

Finanzausgleich / Disparitätenabbau

Der Finanzausgleich soll die finanziellen Unterschiede zwischen den bernischen Gemeinden vermindern. Im 2022 erhält Münchenbuchsee einen Beitrag aus dem Finanzausgleich.

Übrige Ertragsanteile

Da die Gemeinden auch von den Gewinnsteuerentlastungen aufgrund des Bundesgesetzes über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF) betroffen sind, werden sie am finanziellen Ausgleich beteiligt. Im Jahr 2020 wurde der Ertragsanteil an der direkten Bundessteuer erstmals ausbezahlt (CHF 150'147.50). Für das Jahr 2022 wird ein Ertragsanteil von CHF 150'000.00 budgetiert.

Liegenschaften des Finanzvermögens

Für die werterhaltenden Sanierungsmassnahmen der Liegenschaft Bernstrasse 21 in den Jahren 2021/2022 wird mit Kosten von total CHF 1'000'000.00 gerechnet. Im Budget 2022 ist ein Betrag von CHF 530'000.00 enthalten.

Entnahme aus finanzpolitischer Reserve

Da im Allgemeinen Haushalt ein Aufwandüberschuss ausgewiesen wird und der Bilanzüberschussquotient (BÜQ) unter 30% sinkt, werden zusätzliche Abschreibungen in der Höhe von CHF 251'700.00 aufgelöst.

Entnahme aus Neubewertungsreserve

Mit der Einführung von HRM2 per 01.01.2016 wurde das Finanzvermögen neu bewertet. Daraus entstand die Neubewertungsreserve (Bestand per 01.01.2020 CHF 3.292 Mio.). Ab dem Jahr 2021 können die Einwohnergemeinden diese Reserve schrittweise auflösen. Vom bilanzierten Bestand ist eine Schwankungsreserve zu bilden um mögliche zukünftige Wertverluste des Finanzvermögens auffangen zu können. Der Restbestand der Neubewertungsreserve kann über die Dauer von fünf Jahren zu Gunsten der Erfolgsrechnung aufgelöst werden (pro Jahr CHF 558'000.00).

Abschreibung bestehendes Verwaltungsvermögen

Die Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen HRM1 belaufen sich auf CHF 1'252'000.00.

Neutrale Aufwendungen und Erträge

Für das Budget 2022 wird mit einer Gewinnablieferung der Energie Münchenbuchsee AG (EMAG) von CHF 800'000.00 gerechnet.

1.4 Erfolgsrechnung nach Funktionen

KONTO ERFOLGSRECHNUNG	BUDGET 2022		BUDGET 2021	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
	43'160'300.00	43'160'300.00	42'375'900.00	42'375'900.00
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	4'310'700.00	383'800.00	4'343'900.00	366'400.00
0110 Legislative	107'300.00	0.00	114'400.00	0.00
0120 Exekutive	453'400.00	0.00	444'500.00	0.00
0220 Allgemeine Dienste, übrige	3'599'500.00	3'48'600.00	3'640'500.00	3'31'200.00
0290 Verwaltungsliegenschaften	150'500.00	35'200.00	144'500.00	35'200.00
1 ÖFF. ORDNUNG, SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	1'427'400.00	1'130'800.00	1'597'800.00	1'313'400.00
1110 Polizei	199'900.00	65'000.00	200'000.00	65'000.00
1400 Allgemeines Rechtswesen	182'800.00	273'800.00	168'200.00	268'800.00
1500 Feuerwehr	760'000.00	760'000.00	951'000.00	951'000.00
1610 Militärische Verteidigung	109'200.00	26'000.00	102'000.00	25'600.00
1620 Zivilschutz	148'900.00	4'000.00	146'900.00	1'000.00
1621 Ziviler Gemeindeführungsstab	26'600.00	2'000.00	29'700.00	2'000.00

KONTO	BUDGET 2022		BUDGET 2021	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
2 BILDUNG	10'648'100.00	1'965'800.00	10'143'100.00	1'652'800.00
2110 Kindergarten	569'500.00	40'000.00	609'000.00	30'000.00
2120 Primarstufe	2'949'400.00	24'000.00	2'804'100.00	23'500.00
2130 Sekundarstufe I	1'915'100.00	188'000.00	1'704'300.00	80'200.00
2140 Musikschule	414'000.00	4'000.00	386'000.00	4'000.00
2170 Schulliegenschaften	2'272'500.00	226'600.00	2'180'000.00	192'600.00
2180 Tagesbetreuung	1'434'700.00	1'467'800.00	1'372'500.00	1'307'500.00
2190 Schulleitung und Schulverwaltung	751'000.00	0.00	760'600.00	0.00
2192 Schulbibliothek	21'500.00	0.00	20'500.00	0.00
2195 Schülertransporte	139'400.00	0.00	129'500.00	0.00
2196 Elternarbeit	2'000.00	0.00	2'000.00	0.00
2197 Schulsozialdienst	171'100.00	15'400.00	166'700.00	15'000.00
2991 Erwachsenenbildung	7'900.00	0.00	7'900.00	0.00
3 KULTUR, SPORT, FREIZEIT, KIRCHE	1'802'400.00	194'300.00	1'612'100.00	228'600.00
3210 Bibliotheken	267'400.00	0.00	268'400.00	0.00
3220 Konzert und Theater	260'000.00	0.00	260'000.00	0.00
3290 Übrige Kultur	59'300.00	100.00	49'400.00	100.00
3320 Massenmedien	27'500.00	25'000.00	30'800.00	50'000.00
3410 Sport	552'400.00	18'000.00	424'800.00	18'000.00
3420 Freizeit	382'200.00	0.00	364'700.00	0.00
3421 Saal- und Freizeitanlage	253'600.00	151'200.00	214'000.00	160'500.00

KONTO	BUDGET 2022		BUDGET 2021	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
7	6'145'100.00	5'488'400.00	6'054'300.00	5'440'100.00
UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG				
7101 Wasserversorgung	1'921'600.00	1'921'600.00	1'913'100.00	1'913'100.00
7201 Abwasserentsorgung	2'102'500.00	2'102'500.00	2'077'200.00	2'077'200.00
7300 Tierkörperbeseitigung	65'000.00	65'000.00	65'000.00	65'000.00
7301 Abfall	1'387'300.00	1'387'300.00	1'377'800.00	1'377'800.00
7410 Gewässerverbauungen	118'500.00	0.00	111'000.00	0.00
7450 Naturgefahren	30'000.00	0.00	0.00	0.00
7500 Arten- und Landschaftsschutz	50'000.00	0.00	50'000.00	0.00
7610 Luftreinhaltung und Klimaschutz	7'000.00	7'000.00	7'000.00	7'000.00
7690 Bekämpfung von Umweltverschmutzung	40'900.00	0.00	40'900.00	0.00
7716 Regionale Friedhoforganisation	160'000.00	5'000.00	160'000.00	0.00
7791 Öffentliche Toilettenanlagen	3'000.00	0.00	0.00	0.00
7792 Hundetoiletten	54'600.00	0.00	54'600.00	0.00
7900 Raumordnung allgemein	148'500.00	0.00	141'500.00	0.00
7907 Regionalkonferenzen	56'200.00	0.00	56'200.00	0.00
8	492'700.00	475'200.00	555'400.00	537'300.00
VOLKSWIRTSCHAFT				
8110 Verwaltung, Vollzug und Kontrolle	1'100.00	0.00	1'100.00	0.00
8200 Forstwirtschaft	9'400.00	5'000.00	5'000.00	0.00
8506 Regionale Wirtschaftsförderung	12'000.00	0.00	12'000.00	0.00
8731 Fernwärmebetrieb	470'200.00	470'200.00	537'300.00	537'300.00

KONTO	BUDGET 2022		BUDGET 2021	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
9 FINANZEN UND STEUERN	5'167'000.00	32'451'300.00	4'226'800.00	31'208'900.00
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	250'000.00	24'230'000.00	250'000.00	23'423'500.00
9101 Sondersteuern	0.00	770'000.00	0.00	700'000.00
9102 Liegenschaftssteuern	0.00	2'600'000.00	0.00	2'600'000.00
9103 Hundetaxe	0.00	44'000.00	0.00	44'000.00
9300 Finanz- und Lastenausgleich	1'901'800.00	641'200.00	1'884'900.00	534'400.00
9500 Ertragsteile, übrige	0.00	150'000.00		218'200.00
9610 Zinsen	202'900.00	279'000.00	250'200.00	288'400.00
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	620'200.00	129'000.00	584'200.00	132'300.00
9690 Finanzvermögen	16'000.00	2'200.00	5'500.00	2'000.00
9710 Rückverteilung aus CO2-Abgabe	0.00	3'000.00	0.00	0.00
9900 Nicht aufgeteilte Posten	0.00	251'700.00	0.00	861'500.00
9901 Abschreibung bestehendes Verwaltungsvermögen	1'252'000.00	0.00	1'252'000.00	0.00
9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge	924'100.00	2'282'100.00	0.00	1'483'000.00
9990 Abschluss	0.00	1'069'100.00	0.00	921'600.00

1.5. Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

KONTO	BUDGET 2022		BUDGET 2021	
	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
ERFOLGSRECHNUNG	43'160'300.00	43'160'300.00	42'375'900.00	42'375'900.00
3 AUFWAND	42'977'500.00		42'356'000.00	
30 Personalaufwand	6'858'400.00		7'155'200.00	
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	9'444'400.00		9'592'200.00	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	2'028'000.00		2'099'900.00	
34 Finanzaufwand	769'600.00		800'800.00	
35 Einlagen in Fonds u. Spezialfinanz.	1'082'600.00		1'081'600.00	
36 Transferaufwand	21'734'400.00		21'514'600.00	
38 Ausserordentlicher Aufwand	924'100.00		0.00	
39 Interne Verrechnungen	136'000.00		111'700.00	
4 ERTRAG		41'551'900.00		41'123'900.00
40 Fiskalertrag		26'644'000.00		26'767'500.00
41 Regalien und Konzessionen		49'500.00		51'500.00
42 Entgelte		6'732'000.00		7'058'300.00
44 Finanzertrag		786'800.00		779'000.00
45 Entnahmen aus Fonds u. Spezialfinanz.		603'000.00		592'500.00
46 Transferertrag		3'806'800.00		4'343'900.00
48 Ausserordentlicher Ertrag		1'793'800.00		1'419'500.00
49 Interne Verrechnungen		136'000.00		111'700.00
9 Abschlusskonten	182'800.00	1'608'400.00	19'900.00	1'252'000.00
90 Abschluss Erfolgsrechnung	182'800.00	1'608'400.00	19'900.00	1'252'000.00

1.6. Investitionen 2022

Das Budget der Investitionsrechnung sieht für das Jahr 2022 Investitionen im Umfang von CHF 8.955 Mio. vor. Davon entfallen CHF 6.765 Mio. auf den Allgemeinen Haushalt.

Im Detail handelt es sich um folgende Projekte:

-	Allgemeinde Verwaltung		
	Anschluss Wärmeverbund	CHF	200'000.00
-	Militärische Verteidigung		
	Sanierung Gebäude Schiessanlage	CHF	350'000.00
-	Bildung		
	Schulliegenschaften	CHF	1'230'000.00
	ICT	CHF	186'000.00
-	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche		
	Sportzentrum Hirzenfeld	CHF	2'874'000.00
-	Verkehr		
	Gemeindestrassen	CHF	1'205'000.00
-	Verbauungen		
	Gewässerverbauungen	CHF	600'000.00
-	Raumordnung		
	Revision Ortsplanung	CHF	120'000.00

Sämtliche Strassenbauprojekte werden mit der EMAG (Energie Münchenbuchsee AG) abgesprochen und bedingen sich zwangsläufig gegenseitig. Damit können Leitungssanierungen oder Erschliessungsprojekte gleichzeitig in Angriff genommen und realisiert werden.

Für die Spezialfinanzierungen sind für das Jahr 2022 Nettoinvestitionen von CHF 2.190 Mio. vorgesehen:

-	Wasserversorgung	CHF	1'040'000.00
-	Abwasserentsorgung	CHF	1'150'000.00

1.7. Investitionsrechnung nach Funktionen

KONTO	BUDGET 2022		BUDGET 2021	
	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
INVESTITIONSRECHNUNG	8'955'000.00	0.00	4'429'000.00	0.00
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	200'000.00		200'000.00	
0290 Verwaltungsgesellschaften	200'000.00		200'000.00	
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	350'000.00		200'000.00	
1610 Militärische Verteidigung	350'000.00		200'000.00	
2 BILDUNG	1'536'000.00		1'146'000.00	
2170 Schulliegenschaften	1'230'000.00		960'000.00	
2190 Schulverwaltung	186'000.00		186'000.00	
3 KULTUR, SPORT, FREIZEIT	2'874'000.00		148'000.00	
3410 Sport	2'874'000.00		148'000.00	
6 VERKEHR, NACHRICHTENÜBERM.	1'205'000.00		1'155'000.00	
6150 Gemeindestrassen	1'205'000.00		1'155'000.00	
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG	2'910'000.00		1'780'000.00	
7101 Wasserversorgung	1'040'000.00		410'000.00	
7201 Abwasserentsorgung	1'150'000.00		1'050'000.00	
7410 Gewässerverbauungen	600'000.00		170'000.00	
7900 Raumordnung	120'000.00		150'000.00	

1.8. Antrag des Grossen Gemeinderates

Der Grosse Gemeinderat empfiehlt Ihnen mit 35 zu 0 Stimmen folgenden

B E S C H L U S S

zur Annahme:

1. Das vom Grossen Gemeinderat unterbreitete Budget der Einwohnergemeinde Münchenbuchsee für das Jahr 2022 wird genehmigt.
2. Im Jahre 2022 sind folgende Gemeindesteuern und Abgaben zu erheben:
 - 2.1 Für die der Staatssteuer unterliegenden Steuerfaktoren (Einkommen, Gewinn, Ertrag, Vermögen, Kapital- und Grundstückgewinn) das 1.64-fache des gesetzlichen Einheitsansatzes (unverändert).
 - 2.2 Eine Liegenschaftssteuer von 1.2 ‰ auf dem amtlichen Wert der Liegenschaft (unverändert).
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Münchenbuchsee, 21. Oktober 2021

GROSSER GEMEINDERAT MÜNCHENBUCHSEE

Präsidentin

Sekretär

Claudia Kammermann

Olivier A. Gerig

2 Änderung der baurechtlichen Grundordnung Zone für öffentliche Nutzung M (ZöN M) Hofwil

2.1 Das Wichtigste in Kürze

Das Amt für Grundstücke und Gebäude (AGG) plant den Ausbau des Gymnasiums Hofwil in Münchenbuchsee. Das Bildungsangebot am Gymnasium Hofwil soll ausgebaut und die Klassenzahl von heute 20 auf 24 Klassen erhöht werden (zukünftig ca. 550 SchülerInnen).

In den 1980er Jahren erfolgte die letzte grössere Erweiterung der Schulanlagen Hofwil. Damals wurde das Bildungsangebot auf 10 Schulklassen ausgelegt. In den Jahren 2013 und 2017 wurden zwei Schulraumprovisorien (gegenüber Gärtnerei und auf Vorplatz Hauptgebäude) und eine provisorische Turnhalle (Traglufthalle) erstellt. Die Provisorien müssen nun durch definitive Bauten ersetzt werden. Die Ablösung der bestehenden Provisorien und die gleichzeitige Erweiterung des Gymnasiums sollen voraussichtlich ab 2025 umgesetzt werden.

Die Zone für öffentliche Nutzung „ZöN M Hofwil 1“ muss geändert werden. Die Anpassung der ZöN-Bestimmungen umfasst eine Präzisierung der Nutzungsmasse im Baureglement sowie eine kleine Erweiterung des Perimeters der ZöN. Die grundsätzliche Nutzung (Bildung, Sport, Campus) bleibt bestehen. Diese Anpassungen sind erforderlich für die Bewilligung der geplanten Erweiterungsbauten des Gymnasiums.

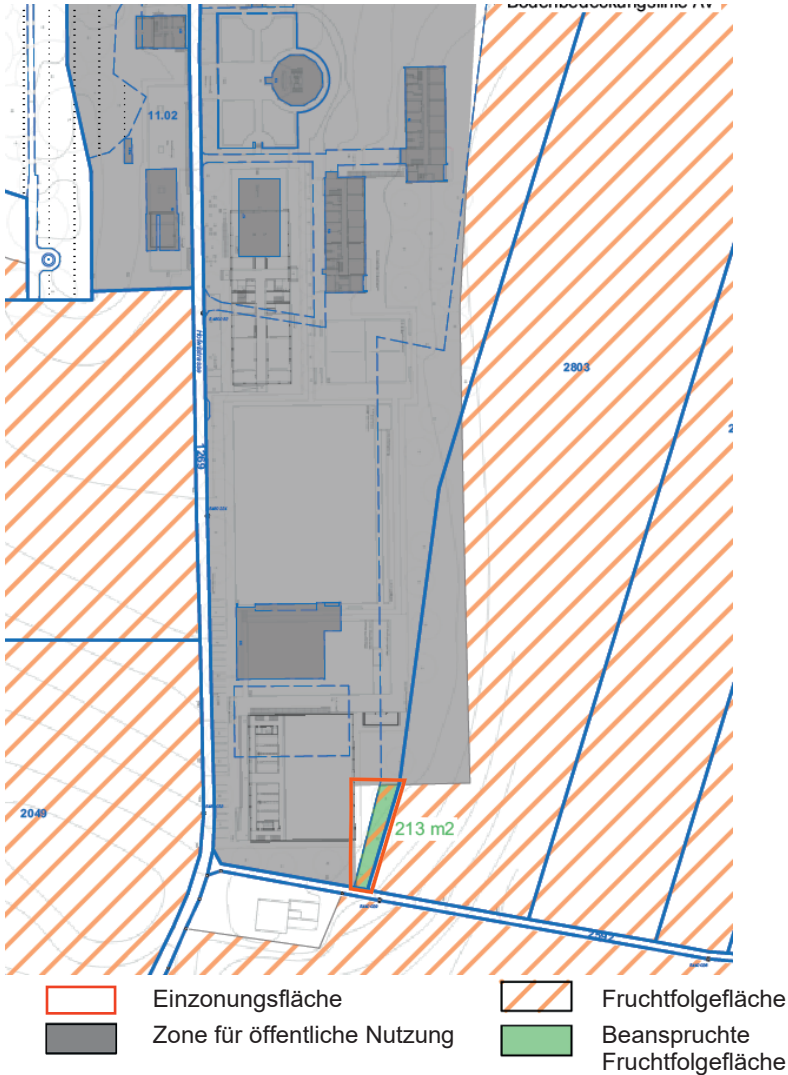
2.2 Ausgangslage

Das Planerlassverfahren der Änderung ZöN M Hofwil wurde bis und mit der öffentlichen Auflage im Rahmen der laufenden Gesamtrevision der Ortsplanung „OPR17+“ durchgeführt. Aufgrund der zeitlichen Verzögerungen bei der Ortsplanungsrevision hat die Gemeinde in Absprache mit dem Amt für Grundstücke und Gebäude des Kantons Bern entschieden, die vorliegenden Änderungen der baurechtlichen Grundordnung von der Gesamtrevision loszulösen

und den Stimmberechtigten vorgezogen zum Beschluss zu unterbreiten.

Für die gesamte ZöN werden aktualisierte Zweckbestimmungen und neue Überbauungs- und Gestaltungsbestimmungen festgelegt und es erfolgt eine kleine Einzonung der ZöN sowie eine Verkleinerung des Landschaftsschongebietes. Dazu sind Planungszweck, Art und Mass der Nutzung und die Gestaltungsgrundsätze neu festzulegen sowie der Nutzungs- und Schutzzonenplan anzupassen.

In Abstimmung auf das Siegerprojekt des 2019 durchgeführten Architekturwettbewerbs für die Erweiterung Gymnasium Hofwil, wird eine minimale Bereinigung der baurechtlichen Grundordnung mittels Einzonung einer kleinen Fläche im südlichen Bereich der Parzelle Nr. 11 vorgenommen. 373 m² werden von der Landwirtschaftszone der Zone für öffentliche Nutzung zugewiesen. Die vorgesehene Einzonung betrifft Kulturland und teilweise Fruchtfolgeflächen (FFF). Sie erfordert lediglich eine geringe Beanspruchung von Kulturland und Fruchtfolgeflächen (FFF) im Umfang von 213 m², welche unter dem Richtwert von 300 m² für das vereinfachte Verfahren liegt. In der nachstehenden Abbildung ist die Einzonungsfläche rot umrandet.



2.3 Anpassung ZÖN M Gymnasium Hofwil

Die Änderung der baurechtlichen Grundordnung umfasst gemäss geltendem Zonenplan 1 (Stand vom 4. Oktober 2013) die gesamte ZÖN M «Hofwil» (graue Fläche innerhalb der orangen Linie).



Ausschnitt Zonenplan 1 Siedlung: Planungsgebiet der ZöN M

Einwohnergemeinde Münchenbuchsee, Änderung Gemeindebaureglement

Baureglement alter Zustand

Art. 77 Zone für öffentliche Nutzungen

- 1 Die Zonen für öffentliche Nutzungen sind für Bauten und Anlagen im öffentlichen Interesse bestimmt. Bestehende Bauten und Anlagen dürfen unterhalten werden.
- 2 In den einzelnen Zonen gelten folgende Bestimmungen

Bezeichnung- Zweckbestimmung	Grundzüge der Überbauung und Gestaltung
---------------------------------	---

M Seminar Hofwil, Turnhalle und Aussenanlagen	Gemäss bestehender Bebauung
---	-----------------------------

- 3 Es gelten grundsätzlich die Bestimmungen für die Empfindlichkeitsstufe II (Art. 43 LSV).



Baureglement neuer Zustand

Art. 77 Zone für öffentliche Nutzungen

¹ *unverändert*

Bestimmung aufgehoben

² In den einzelnen Zonen gelten folgende Bestimmungen

Bestimmung neu

Bezeichnung- Zweckbestimmung	Grundzüge der Überbauung und Gestaltung	ES ¹
ZöN A bis ZöN L	<i>unverändert</i>	
M Seminar Hofwil, Turnhalle und Aussenanlagen Bildung, Sport, Campus	<p>Gemäss bestehender Bebauung und zweckmässiger Erweiterung,</p> <ul style="list-style-type: none"> • bis 3 Vollgeschosse • Gebäudelänge: 100.0 m • Grenzabstand: 3.0 m • Neu- und Umbauten sind zurückhaltend und in Rücksichtnahme auf die bestehende historische Gebäudegruppe anzuordnen und zu gestalten. • Bei Gebäuden, die neu erstellt oder so umgebaut oder umgenutzt werden, dass die Energienutzung beeinflusst wird, ist für Heizung und Warmwasseraufbereitung als Haupt-Energieträger Holz zu prüfen und einzusetzen, sofern nicht ein unverhältnismässig hoher zusätzlicher Aufwand nachgewiesen wird. • Es gelten die Bestimmungen für die Empfindlichkeitsstufe III (Art. 43 LSV). 	III
ZöN N bis V	<i>unverändert</i>	
³ <i>unverändert</i>		

Der ausführliche Erläuterungsbericht zur Anpassung der ZöN-Bestimmungen kann auf www.muenchenbuchsee.ch heruntergeladen oder bei der Bauabteilung, Bernstrasse 12, eingesehen werden.

2.4 Termine

Der Grobterminplan sieht wie folgt aus:

Ausführung	Bis wann
Baugesuch	2022
Realisierung Bauprojekt	2025
Inbetriebnahme	2026

Sollten Einsprachen im Baubewilligungsprozess oder auf Vergaben nach dem öffentlichen Beschaffungswesen eingehen, können sich die Ausführungstermine verzögern.

2.5 Finanzielle Auswirkungen

Die Erweiterung Gymnasium Hofwil hat für die Gemeinde keine finanziellen Auswirkungen.

2.6 Antrag des Grossen Gemeinderates

Der Grosse Gemeinderat empfiehlt Ihnen mit 35 zu 0 Stimmen folgenden

B E S C H L U S S

zur Annahme:

1. Der Änderung ZöN Gymnasium Hofwil wird zugestimmt.

Münchenbuchsee, 21. Oktober 2021

GROSSER GEMEINDERAT MÜNCHENBUCHSEE

Präsidentin

Sekretär

Claudia Kammermann

Olivier A. Gerig